

Ein Konzert mit Vor- und Nachspiel

Musikalische Veranstaltung zum „Jahr der Naturparke 2006“ im OrgelArt-Museum

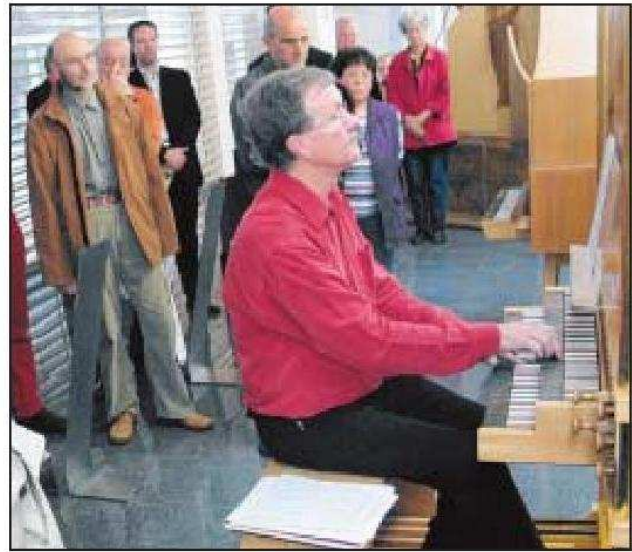
Von
Frank Gottschald

WINDESHEIM Dem jüngsten Naturpark Deutschlands, dem „Soonwald-Nahe“, war ein Konzert im OrgelArt-Museum gewidmet. Jürgen Huppert, Kirchenmusiker aus Hochstetten-Dhaun, spielte auf der Konzertorgel Werke von Bach, Buxtehude, italienischen und französischen Komponisten. Die Darbietungen des Soonwald-Kantors, der den Kirchenchor von St. Johannisberg leitet und auch in der evangelischen Kirchengemeinde Kirn tätig ist, hatte ein Vor- und ein Nachspiel. Beide wurden von den etwa 100 anwesenden Freunden des Naturparks mit Beifall aufgenommen.

Das „Vorspiel“ bestritt Landrat Otto Velten im Foyer des Museums. Er informierte über das Jahr der Naturparke 2006 und warb für die Quarzit-Kämme des Soonwaldes mit ihren tief eingeschnittenen Bachtälern, die herbschönen Hochflächen des Hunsrücks und die Rebhänge des Nahetales. Er lud die Gäste, die von Hannover bis Füssen unter anderem zu einer „Orgelwanderfahrt“

durch Teile des Naturparks gekommen waren und das Konzert miterleben wollten, ein, bald wieder in den Naturpark Soonwald-Nahe zu kommen. Dessen Leitspruch sei „Wald-Wein-Wohlfühlen“. Bis Oktober finden weitere Veranstaltungen im Rahmen des Naturparkjahres statt, so im Freilichtmuseum Bad Sobernheim, in Stromberg und in Kirn.

Das „Nachspiel“ kam vom Solisten des Konzerts selbst. Nachdem sich die Orgelfreunde mit einer Zugabe nicht zufrieden gegeben hatten, machte Jürgen Huppert eine kleine Führung durch das Museum, spielte auf mehreren unterschiedlich klingenden Instrumenten geistliche Stücke. So auf der kleinen Stumm-Orgel, den italienischen Orgeln und im Durchgang auch auf einer Hausorgel. Dabei debattierte er mit den vielen Fachleuten unter den Teilnehmern der Orgelwanderfahrt auch über Technik und Bedienung. So fand die Veranstaltung des Stumm-Orgelvereins Rhauen/Sulzbach und der Schlossakademie Schloss Dhaun im Rahmen des Jahres der Naturparke 2006 in Win-



Kirchenmusiker Jürgen Huppert aus Hochstetten-Dhaun verlängerte sein Konzert an der großen Konzertorgel des Windesheimer Museums mit Vorspielen unter anderem an dieser Hausorgel.

Foto: Frank Gottschald

desheim einen Höhepunkt mit viel Musik und Wissenswertem.

Informationen des Trägervereins Naturpark Soonwald-Nahe e.V. sind erhältlich bei Naheland-Touristik GmbH, Bahn-

hofstr. 37, 55606 Kirn, Telefon 067 52/13 76 10, Fax 067 52/13 76 20, www.naheland.net, Hunsrück-Touristik GmbH, Hunsrückhaus, 54411 Deuselbach, Telefon (0 65 04) 950 460, Fax (0 65 04) 950 431, www.hunsruicktouristik.de